
Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

der Impuls HR+K (Stand: 01. Januar 2026)

§ 1 Geltungsbereich und Begriffsbestimmungen

- Vertragspartner:** Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) regeln die Vertragsbeziehung zwischen der **Impuls HR+K**, Atzenhäuser Straße 6, 37133 Friedland (nachfolgend „Auftragnehmer“ oder „wir“) und ihren Kunden (nachfolgend „Kunde“ oder „Auftraggeber“).
- Kundenkreis:** Das Angebot richtet sich sowohl an Unternehmer (B2B) als auch an Verbraucher (B2C).
 - **Verbraucher** (§ 13 BGB) ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.
 - **Unternehmer** (§ 14 BGB) ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.
- Abwehrklausel:** Es gelten ausschließlich unsere AGB. Entgegenstehende oder von unseren AGB abweichende Bedingungen des Kunden erkennen wir nicht an, es sei denn, wir haben ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zugestimmt.

§ 2 Vertragsgegenstand

- Leistungsspektrum:** Wir erbringen Dienstleistungen in den Bereichen Personalberatung, Recruiting Process Outsourcing (RPO), HR Interim Management sowie Weiterbildung (Seminare, Workshops, Online-Coachings) und Beratung.
- Kein arbeitsrechtlicher Erfolg:** Bei Recruiting- und RPO-Leistungen schulden wir das Bemühen um die Besetzung von Vakanzen (Dienstvertrag), nicht jedoch den erfolgreichen Abschluss eines Arbeitsvertrages. Die Einstellungsentscheidung obliegt allein dem Kunden
- Rechtliche Hinweise:** Wir erbringen keine Rechtsberatung. Die rechtliche Prüfung von Arbeitsverträgen oder Betriebsvereinbarungen obliegt allein dem Kunden

§ 3 Besonderer Hinweis zu Online-Angeboten und Coachings (ZFU-Ausschluss)

- Art der Leistung:** Soweit der Auftragnehmer Online-Kurse, Mentorings oder Coachings anbietet, dient die Leistung der individuellen persönlichen Weiterentwicklung und Orientierung. Die Wissensvermittlung erfolgt überwiegend durch interaktiven Austausch (z.B. Live-Calls, 1:1-Coaching) oder als begleitende Selbstlernphase ohne Überwachung.
- Ausschluss der ZFU-Zertifizierung:** Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass die Angebote **keine Fernlehrgänge** im Sinne des Fernunterrichtsschutzgesetzes (FernUSG) darstellen. Es findet seitens des Auftragnehmers keine systematische Lernerfolgskontrolle statt, die für eine ZFU-Zulassung erforderlich wäre. Eine staatliche Zertifizierung durch die Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU) besteht nicht und wird nicht geschuldet.
- Kenntnisnahme:** Mit Vertragsschluss bestätigt der Kunde ausdrücklich, dass er darüber informiert ist, dass das gebuchte Angebot nicht ZFU-zertifiziert ist und keinen staatlich anerkannten Abschluss beinhaltet.

§ 4 Vertragsschluss

- Unsere Angebote sind freibleibend und unverbindlich.
- Ein Vertrag kommt durch unsere schriftliche Auftragsbestätigung (E-Mail ausreichend) oder durch die faktische Erbringung der Leistung bzw. Rechnungsstellung zustande
- Bei Buchungen über Webseiten gibt der Kunde mit Absenden der Bestellung ein verbindliches Vertragsangebot ab.

§ 5 Preise und Zahlungsbedingungen

- Preise gegenüber Unternehmern (B2B):** Alle Preise verstehen sich netto zuzüglich der jeweils gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer
- Preise gegenüber Verbrauchern (B2C):** Die angegebenen Preise sind Endpreise und enthalten die gesetzliche Umsatzsteuer.
- Fälligkeit:** Rechnungen sind sofort nach Erhalt, spätestens jedoch innerhalb von 14 Tagen ohne Abzug zahlbar, sofern keine Vorkasse vereinbart ist.
- Vorkasse-Regelungen:**
 - Recruiting/RPO (B2B):** Bei Recruiting-Paketen ist die vereinbarte Pauschale, sofern im Angebot nicht anders geregelt, zu 100% bei Auftragserteilung fällig
 - Seminare/Coaching:** Die Teilnahmegebühr ist vollständig vor Veranstaltungsbeginn zu entrichten. Ein Anspruch auf Teilnahme besteht erst nach Zahlungseingang

§ 6 Widerrufsrecht für Verbraucher

1. Verbrauchern steht bei Fernabsatzverträgen (Vertragsschluss per E-Mail, Telefon, Web) ein gesetzliches Widerrufsrecht zu.
2. Das Widerrufsrecht erlischt bei einem Vertrag zur Erbringung von Dienstleistungen vorzeitig, wenn wir die Dienstleistung vollständig erbracht haben und mit der Ausführung der Dienstleistung erst begonnen haben, nachdem der Verbraucher dazu seine ausdrückliche Zustimmung gegeben hat und gleichzeitig seine Kenntnis davon bestätigt hat, dass er sein Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung verliert.
3. Die detaillierte Widerrufsbelehrung sowie das Muster-Widerrufsformular werden dem Kunden gesondert zur Verfügung gestellt.

§ 7 Stornierung von Veranstaltungen (Seminare & Coachings)

1. **Stornierung durch den Kunden:** Stornierungen bedürfen der Textform. Es gelten folgende Gebühren
 - Bis 14 Tage vor Beginn: Erstattung von 50% der Gebühr.
 - Weniger als 14 Tage vor Beginn oder Nichterscheinen: Keine Erstattung (100% der Gebühr fällig).
 - Die Benennung eines Ersatzteilnehmers ist kostenfrei möglich
 - *Hinweis für Verbraucher:* Das gesetzliche Widerrufsrecht bleibt hiervon unberührt.
2. **Absage durch uns:** Bei Absage durch den Auftragnehmer (z.B. Krankheit, zu geringe Teilnehmerzahl) wird die volle Gebühr erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen, soweit uns kein Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit trifft

§ 8 Mitwirkungspflichten (insb. Recruiting/RPO)

1. Der Kunde stellt alle notwendigen Unterlagen rechtzeitig zur Verfügung
2. **Feedback-Pflicht:** Da der Erfolg im Recruiting zeitkritisch ist, verpflichtet sich der Kunde (B2B), Feedback zu vorgeschlagenen Kandidaten unverzüglich (in der Regel innerhalb von 48 Stunden) zu geben
3. Verzögerungen durch fehlende Mitwirkung gehen zu Lasten des Kunden

§ 9 Haftung

1. Wir haften unbeschränkt für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit
2. Bei leichter Fahrlässigkeit haften wir nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten), begrenzt auf den vertragstypischen Schaden
3. **Haftungsausschluss Recruiting:** Wir übernehmen keine Gewähr für die Richtigkeit der Angaben von Kandidaten. Wir haften nicht für die Arbeitsqualität, Zuverlässigkeit oder Loyalität eines vermittelten Kandidaten
4. **Haftung im kaufmännischen Verkehr (B2B):** Gegenüber Unternehmern ist die Haftung für entgangenen Gewinn ausgeschlossen

§ 10 Datenschutz und Vertraulichkeit

1. Beide Parteien verpflichten sich zur Vertraulichkeit bezüglich aller bekannt werdenden Geschäftsgeheimnisse
2. **Auftragsverarbeitung:** Werden personenbezogene Daten (z.B. Bewerberdaten) im Auftrag des Kunden verarbeitet, schließen die Parteien eine Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung (AVV) gemäß Art. 28 DSGVO

§ 11 Schlussbestimmungen

1. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland
2. **Gerichtsstand:** Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist der Gerichtsstand der Sitz von Impuls HR+K Göttingen
3. **Streitbeilegung (Verbraucher):** Die EU-Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit: <https://ec.europa.eu/consumers/odr>. Wir sind zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle nicht verpflichtet und nicht bereit.
4. Sollten einzelne Bestimmungen unwirksam sein, bleibt der Vertrag im Übrigen wirksam.